



Informationsveranstaltung

Alternative Nutzungsmöglichkeiten von Trester und Rebholz

Termin	11. Februar 2008, 19:00 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Guntersblum Mühlstraße 44 67583 Guntersblum
Veranstalter	Das Institut für angewandtes Stoffstrommanagement in Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden Guntersblum und Nierstein-Oppenheim. Gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz RLP.
Kurzbeschreibung	<p>Rheinland-Pfalz ist das Weinland Nummer 1 in Deutschland. Hier produzieren rund 12.000 Betriebe in sechs der 13 deutschen Anbaugebieten ca. 65 - 70 Prozent der gesamten deutschen Erntemenge. Im Durchschnitt werden im Land zwischen 6 und 6,5 Mio. Hektoliter Wein geerntet, wobei auch verschiedene, energetisch hochwertige Produktionsrückstände entstehen. Wie zum Beispiel der bei der Kelterung entstehende Trester und das alljährlich beim Rebschnitt anfallende Rebholz.</p> <p>Dies ist ein Grund um diese bisher schlecht genutzten Potenziale auf ihre energetische Verwertung hin zu überprüfen. Gerade auch die wachsende umweltpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der naturbelassenen Biomassen als Energieträger führte in den vergangenen Jahren zu einer dynamischen Entwicklung von Aufbereitungstechnologien und Verbrennungstechniken.</p> <p>Damit die Weinwirtschaft in Rheinland-Pfalz zukünftig auf den sich wandelnden Energiemarkt und die Entsorgungsproblematik von Abfällen und Reststoffen reagieren kann, müssen geeignete Konzepte zur energetischen Nutzung dieser Reststoffe erarbeitet und umgesetzt werden. Diese müssen nicht nur technisch umsetzbar, sondern sollten auch wirtschaftlich darstellbar, ökologisch vorteilhaft und sozial akzeptabel sein.</p> <p>Um verschiedene, neuartige Nutzungsmöglichkeiten von Trester und Rebschnitt aufzuzeigen, konnten wir Herrn Torsten Pollatz vom Institut für Agrarökologie RLP für einen Vortrag an diesem Abend gewinnen. Er wird dabei den aktuellen Stand seiner Forschungsarbeiten beschreiben und auch anschließend in einer Diskussionsrunde für Fragen zur Verfügung stehen.</p>

Programm	<p>Begrüßung <i>R. Kunnen, Bürgermeister VG Guntersblum</i></p> <p>Begrüßung <i>T. Kram, Beigeordneter VG Nierstein-Oppenheim</i></p> <p>Eröffnung <i>F. Ellerbrock, Bauern & Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd e.V.</i></p> <p>Alternative Nutzungsmöglichkeiten von Trester und Rebholz aus der Weinwirtschaft <i>Dipl. Bau-Ing. T. Pollatz, RLP AgroScience - Institut für Agrarökologie (IfA)</i></p> <p>Im Anschluss folgt eine Diskussionsrunde, in der Fragen an das Expertenteam gestellt werden können.</p>
-----------------	--